

Brandstiftung im Feuerwehrmagazin

Das «Theater in Baden» bringt im Herbst Max Frischs Stück «Biedermann und die Brandstifter» zur Aufführung – im Feuerwehrmagazin Ennetbaden.



Die Macher:
Röbi und
Ruth Egloff.

Den Ennetbadenerinnen und Ennetbadenern **Röbi Egloff und seine Frau Ruth** vorzustellen, ist kaum mehr nötig. Die beiden waren in den Jahren 2004 und 2009 verantwortlich für die Weihnachtsspiele in der Ennetbadener Michaelskirche. Und sie verwandelten im Januar des vergangenen Jahres – unter Beteiligung vieler Ennetbadenerinnen und Ennetbadener – das Badener Historische Museum («Melonenschnitt») mit der Produktion «Herzklopfen» in ein Theaterhaus.

Nun haben die beiden und ihr «Theater in Baden» ein neues Projekt in Angriff genommen: Im September (s. Box) zeigen sie im Ennetbadener Feuerwehrmagazin im Bachteli und wiederum mit vielen Ennetbadenerinnen und Ennetbadenern Max Frischs «Biedermann und die Brandstifter» (uraufgeführt 1958). «Das Stück ist noch immer aktuell», sagt Theatermacher Röbi Egloff, «weil es von Dingen erzählt, die zu jeder Zeit die Menschen beschäftigen: von der Gastfreundschaft und vom Anstand, die ausgenutzt werden, von der Blindheit ge-



Bild: Hans Gerber/ETH-Bibliothek Zürich, Bildarchiv

Max Frisch (l.) bei den Proben zur Uraufführung des «Biedermann» 1958 (mit Regisseur Oskar Wälterlin): Lehrstück ohne Lehre.

genüber dem Offensichtlichen, von der Angst und von der Feigheit.»

Frischs Stück zeigt den Haarwasserfabrikanten Biedermann, der zwei zwielichtige Figuren bei sich im Haus einquartiert. Die beiden sind ganz offensichtlich mit Vorbereitungen für Brandstiftungen beschäftigt. Doch Biedermann findet alle Ausreden, dies nicht wahrhaben zu müssen (Warum immer das Schlechte denken? Wirkliche Brandstifter würden viel heimlicher agieren... Wahrscheinlich machen sie sich einen Jux...) – bis auch sein Haus brennt. Frisch hat das Stück kurz nach dem 2. Weltkrieg entworfen. Es wurde darum als Gleichnis für die Haltung des Bürgertums gegenüber dem Nationalsozialismus verstanden. Der Autor freilich wollte seinen «Biedermann» als «Lehrstück ohne Lehre» verstanden wissen. «Wären Sie an meiner Stelle gewesen», fragt im Stück Biedermann das Publikum, «was hätten Sie getan?»

Aufführungen im September

Spieldaten: Jeweils um 20.15 Uhr (ausser sonntags) am Fr 6., Sa 7., So 8. (18.15 Uhr), Mi 11., Do 12., Fr 13., Sa 14., So 15. (18.15 Uhr), Mi 18., Do 19., Fr 20., Sa 21. und So 22. (18.15 Uhr) September.

Spielort: Feuerwehrdepot Bachteli.

Eintritt: 32 Franken (mit Legi 22 Franken).

Theaterbistro: Die «Brennbar» wird vom Feuerwehrverein Ennetbaden geführt.

Platzgenaue Reservationen:

online ab 1. Juni unter theaterinbaden.ch